



UNITI Bundesverband
mittelständischer
Mineralölunternehmen e. V.

Berlin, 25. Mai 2018

Pressemitteilung

Johannes Heinritzi als ECFD-Präsident wiedergewählt

UNITI stellt Präsidenten und Generalsekretärin des Europäischen Dachverbandes der Heizölhändler

Die European Confederation of Fuel Distributors (ECFD) hat auf ihrer Generalversammlung am 17. Mai 2018 im Rahmen der UNITI expo in Stuttgart Johannes Heinritzi einstimmig als Präsidenten wiedergewählt. Das Amt des Vizepräsidenten bekleidet wieder Thierry Javit vom Französischen Verband der Heizölhändler (FF3C). Zur neuen Generalsekretärin gewählt wurde Annika Metze, UNITI-Referentin für Politik.

Johannes Heinritzi ist seit 1999 Geschäftsführer von Franz X. Heinritzi & Söhne, Bruckmühl, und seit 2015 Vorstandsmitglied des UNITI Bundesverbandes mittelständischer Mineralölunternehmen. Dem ECFD steht er seit 2016 vor. Diese erfolgreiche Arbeit in Europa möchte er nun fortsetzen: „Die mittelständischen Mineralölhändler finden in dem ECFD eine exzellente Vertretung in Brüssel. Über die letzten zwei Jahre konnten wir unseren Forderungen Nachdruck verleihen und entscheidende Akzente setzen.“ Auch Dirk Arne Kuhrt, UNITI-Geschäftsführer Wärmemarkt, freut sich: „Ich bin mir sicher, dass Johannes Heinritzi den eingeschlagenen Weg im Interesse der mittelständischen Wärmemarkthändler konsequent fortsetzen wird. Es ist gut, einen so engagierten und erfahrenen Mittelständler in Brüssel zu haben.“

Auf dem Programm der diesjährigen Tagung des ECFD standen neben der Wahl die Abstimmung gemeinsamer europäischer Positionen, unter anderem zum Heizölwiderrufsrecht im Zusammenhang mit der Überarbeitung der Verbraucherrechte-Richtlinie. Auch die EU-Strategie für den Wärme- und Kältemarkt, die neue europäische Energieeffizienzrichtlinie und die Gebäudeenergieeffizienzrichtlinie wurden diskutiert.

Über UNITI:

Der UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V. repräsentiert rund 90 Prozent des Mineralölmittelstandes in Deutschland und bündelt die Kompetenzen bei Kraftstoffen, im Wärmemarkt und bei Schmierstoffen. Die UNITI-Mitglieder versorgen etwa 20 Millionen Menschen mit Heizöl, einem der wichtigsten Energieträger im Wärmemarkt. Rund 80 Prozent des Gesamtmarktes beim leichten Heizöl und bei den festen Brennstoffen bedienen die Verbandsmitglieder. Mittlerweile gehören auch regenerative Energieträger sowie Gas und Strom zu ihrem Sortiment. Die rund 1.100 Mitgliedsfirmen von UNITI erzielen einen jährlichen Gesamtumsatz von etwa 35 Milliarden Euro und beschäftigen rund 80.000 Arbeitnehmer in Deutschland.

Pressekontakt:

Dr. Robert Borsch

Referent für Kommunikation

Tel.: (030) 755 414-416

Fax: (030) 755 414-363

E-Mail: borsch@uniti.de

UNITI Bundesverband mittelständischer Mineralölunternehmen e. V.

Auf dem beigefügten Foto:

1. v. r.: Johannes Heinritzi, wiedergewählter Präsident des ECFD

2. v. r.: Annika Metze, neu gewählte Generalsekretärin des ECFD